

Rechtliche Frage zur Beihilfe

Beitrag von „Rolle“ vom 24. Januar 2012 20:01

Hi!

Vielleicht weiß jemand von Euch etwas Genaueres!

Ich habe mich schon sehr geärgert:

Zum einen wird immer von der besondren Verantwortung des Dienstherrn für seine Beamten geredet und nun das: ich reiche in RLP eine Rechnung über eine empfohlene Vorsorgeuntersuchung ein und sie wird abgelehnt! Begründung: man müsse diese nicht zahlen. Was? Dienstherrn müsste doch daran gelegen sein!

Kennt jemand Paragraphen, die hier weiterhelfen, z. B. besondere Verantwortung, Gesunderhaltung o. ä.? Ich werde Widerspruch einlegen und notfall da durch ein Gericht klären lassen. Sinnvoll?

Danke!

PS: Ich bin so sauer!!